

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs** Lötzinn ECOLOY®TSC

**Synonyme** Lötzinn ECOLOY®TSC 357 (Sn, Cu 0,5- 0,9%, Ag 3,3- 3,7%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC (Sn, Cu 0,5- 0,9%, Ag 3,6- 4,0%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 263 (Sn, Cu 0,2- 0,4%, Ag 2,4- 2,8%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 283 (Sn, Cu 0,2- 0,4%, Ag 2,6- 3,0%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 305 (Sn, Cu 0,3- 0,7%, Ag 2,8- 3,2%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 0307 (Sn, Cu 0,5- 0,9%, Ag 0,2- 0,4%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 0307 (Sn, Cu 0,6- 0,8%, Ag 0,25- 0,35%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 355 (Sn, Cu 0,4- 0,6%, Ag 3,3- 3,7%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 385 (Sn, Cu 0,4- 0,6%, Ag 3,6- 4,0%) \* Lötzinn ECOLOY®TSC 409 (Sn, Cu 0,8- 1,0%, Ag 3,8- 4,2%)

**SDS-Nummer** 7218  
**Ausgabedatum** 21-Januar-2014  
**Versionsnummer** 2,0  
**Datum der Überarbeitung** 10-März-2014  
**Ersetzt Fassung vom** 10-März-2014  
**Produktverwendung** Gewerbliche Verwendung

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Metall- Legierung zum Weichlöten  
**Verwendungen von denen abgeraten wird** Keine Information verfügbar.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname** STANNOL GmbH  
Oskarstr. 3 - 7  
42283 Wuppertal  
Deutschland  
**Telefonnummer** +49 (0) 202 585 - 732 (Mo. - Fr. 08:00 - 16:00)  
**Fax** +49 (0) 202 585 - 155  
**Homepage** www.stannol.de  
**E-mail** HSE@RLE.de  
**1.4 Notrufnummer** +49 (0) 202 585 - 732 (Mo. - Fr. 08:00 - 16:00)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Erzeugnis wurde auf seine physikalischen, gesundheitlichen und Umweltgefahren bewertet und/oder getestet. Es gilt die nachfolgende Einstufung.

### Einstufung gemäß der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG in der geänderten Fassung

**Einstufung** N;R50/53

### Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist mit keinen Gefahren für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt zu rechnen. Die unsachgemäße Verwendung des Produktes kann zu Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt führen. Vor der Verwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und die Sicherheitshinweise beachten.

#### Gesundheitsgefahren

Ätz/Reizwirkung auf die Augen	Kategorie 2	H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
Spezifische Zielorgan- Toxizität (Einmalige Exposition)	Kategorie 3 Reizung der Atemwege	H335 - Kann die Atemwege reizen.

#### Umweltgefahren

Gefährlich für die aquatische Umwelt, wassergefährdend, akute Wirkung	Kategorie 1	H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
Gefährlich für die aquatische Umwelt, wassergefährdend, langfristige Wirkung	Kategorie 1	H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung

**Gefahrenhinweise** entfällt

Die Legierung erfüllt nicht die Kennzeichnungskriterien gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 in der gültigen Fassung.

### Sicherheitshinweise

**Vermeidung** Keiner/keine.

**Reaktion** Keiner/keine.

**Lagerung** Keiner/keine.

**Entsorgung** Keiner/keine.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett** Nicht anwendbar.

**2.3. Sonstige Gefahren** Das Produkt enthält Cadmium mit einer Konzentration von < 0,1 %.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine Angaben

Chemische Bezeichnung	%	CAS-Nr. /EG-Nummer	REACH- Registrierungsnummer	Index-Nr.	Hinweise
Zinn	90 - 100	7440-31-5 231-141-8	-	-	#
<b>Einstufung:</b>	<b>DSD:</b> -				
	<b>CLP:</b> Eye Irrit. 2;H319, STOT SE 3;H335				
Silber	0,2 - 4,2	7440-22-4 231-131-3	-	-	# M=1000
<b>Einstufung:</b>	<b>DSD:</b> N;R50/53				
	<b>CLP:</b> Aquatic Acute 1;H400, Aquatic Chronic 1;H410				
Kupfer	0,2 - 1	7440-50-8 231-159-6	-	-	M=100
<b>Einstufung:</b>	<b>DSD:</b> N;R50/53				
	<b>CLP:</b> Aquatic Acute 1;H400, Aquatic Chronic 1;H410				
Blei	0,01 - < 0,1	7439-92-1 231-100-4	-	082-001-00-6	#
<b>Einstufung:</b>	<b>DSD:</b> Repr. Cat. 1;R61, Repr. Cat. 3;R62, Xn;R20/22, R33, N;R50/53				
	<b>CLP:</b> Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H332, Repr. 1A;H360FD, STOT RE 2;H373, Aquatic Acute 1;H400, Aquatic Chronic 1;H410				

Andere Bestandteile unterhalb meldepflichtiger Mengen < 0,3

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

DSD: Richtlinie 67/548 EWG.

M: M-Faktor

#: Für diesen Stoff wurde/n (ein) gemeinschaftliche/r Grenzwert/e für die Exposition am Arbeitsplatz festgelegt.

**Weitere Kommentare** Der Volltext für alle R- und H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben** Sicherstellen, dass medizinisches Personal sich der betroffenen Materialien bewusst ist und Schutzvorkehrungen trifft.

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen** An die frische Luft bringen. Einen Arzt rufen, falls Symptome auftreten oder anhalten sollten.

**Hautkontakt** Mit Wasser und Seife abwaschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.

Bei heißem Produkt den betroffenen Bereich sofort in kaltes Wasser eintauchen oder mit reichlich kaltem Wasser spülen, um die Hitze abzuleiten. Mit sauberer Baumwollkompressen oder Gaze abdecken und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Augenkontakt** Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen, wenn dies einfach möglich ist. Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn sich Reizung entwickelt und anhält.

<b>Verschlucken</b>	Mund ausspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.
<b>4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Nicht verfügbar.
<b>4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Gemäß Symptomen behandeln.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Allgemeine Brandgefahren</b>	Nicht verfügbar.
<b>5.1. Löschmittel</b>	
<b>Geeignete Löschmittel</b>	Löschmittel verwenden, die für die Materialien in der Umgebung geeignet sind.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasser Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). oder Schaum.
<b>5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Das Produkt selbst brennt nicht.
<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	Nicht verfügbar
<b>5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	
<b>Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall schweres Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen.
<b>Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung</b>	Wasserabfluss kann Umweltschäden verursachen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	
<b>Nicht für Notfälle geschultes Personal</b>	Unbeteiligtes Personal fernhalten. Beschädigte Behälter oder ausgetretenes Material nur berühren, wenn geeignete Schutzkleidung getragen wird. Für angemessene Lüftung sorgen.
<b>Einsatzkräfte</b>	Unbeteiligtes Personal fernhalten. Empfohlenen persönlichen Schutz verwenden, siehe Abschnitt 8 im SDB.
<b>6.2. Umweltschutzmaßnahmen</b>	Beim Eindringen größerer Mengen in die Kanalisation oder Gewässer, die örtlichen zuständigen Stellen benachrichtigen. Eindringen in die Kanalisation, den Boden oder Wasserwege vermeiden.
<b>6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mit Hilfe von Vakuumlasterwagen entfernen oder in Speicher-/Wiederverwertungsbehälter pumpen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbaren Material absorbieren und zur späteren Entsorgung in Behälter geben.
<b>6.4. Verweis auf andere Abschnitte</b>	Bezüglich persönlicher Schutzausrüstung Punkt 8 des SDB beachten. Bei der Entsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

<b>7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Nur bei ausreichender Lüftung einsetzen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Längeren Kontakt vermeiden. Vorsicht bei Handhabung/Lagerung.
<b>7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	An einem trockenen Ort aufbewahren. Nur im fest verschlossenen Originalbehälter lagern. Vorsicht bei Handhabung/Lagerung. Gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften lagern.
<b>7.3. Spezifische Endanwendungen</b>	TRGS 510 Lagerklasse: 10 - 13 Metall-Legierung zum Weichlöten

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **Grenzwerte für berufsbedingte Exposition**

**Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Kupfer (CAS 7440-50-8)	TWA	0,1 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.
Silber (CAS 7440-22-4)	TWA	0,1 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.

**Deutschland. TRGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz**

Komponenten	Typ	Wert	Form
Silber (CAS 7440-22-4)	AGW	0,1 mg/m <sup>3</sup>	Einatembare Fraktion.

**EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG**

Komponenten	Typ	Wert
Silber (CAS 7440-22-4)	TWA	0,1 mg/m <sup>3</sup>
Zinn (CAS 7440-31-5)	TWA	2 mg/m <sup>3</sup>

**EU. Richtlinie 98/24/EG: zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit, Anhang I - Verzeichnis verbindlicher Arbeitsplatzgrenzwerte**

Komponenten	Typ	Wert
Blei (CAS 7439-92-1)	TWA	0,15 mg/m <sup>3</sup>

**Biologische Grenzwerte****Deutschland. TRGS 903, Liste der BAT-Werte (Biologische Grenzwerte)**

Komponenten	Wert	Determinante	Probekörper	Probenahmezeitpunkt
Blei (CAS 7439-92-1)	300 µg/L	Blei	Blut	*

\* - Details zur Probenentnahme finden Sie im Quelldokument.

**EU. Richtlinie 98/24/EG: zum Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit, Anhang II - Verbindliche biologische Grenzwerte und Gesundheitsüberwachungsmassnahmen**

Komponenten	Wert	Determinante	Probekörper
Blei (CAS 7439-92-1)	70 µg/100 ml	Blei	Blut

**Empfohlene Überwachungsverfahren** Standardüberwachungsverfahren befolgen.**Abgeleitetes Null-Effekt Niveau (Derived No Effect Level, DNEL)** Nicht verfügbar.**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs, predicted no effect concentrations)** Nicht verfügbar.**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Schutzmaßnahmen** Gute allgemeine Lüftung (gewöhnlich 10 Luftwechsel pro Stunde). Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten. Angemessenes allgemeines und örtliches Abluftsystem bereitstellen.**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Angaben** Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.**Augen-/Gesichtsschutz** Es wird eine chemikalienbeständige Schutzbrille empfohlen.**Hautschutz****- Handschutz** Schutzhandschuhe tragen aus: Leder**- Sonstige Schutzmaßnahmen** Chemikalienbeständige Handschuhe. Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Normale Arbeitskleidung (Hemd mit langen Ärmeln und lange Hose) wird empfohlen.**Atemschutz** Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.**Thermische Gefahren** Geeignete Hitzeschutzkleidung tragen, falls nötig.**Hygienemaßnahmen** Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z. B Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen.**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Bei Freisetzung großer Mengen muss immer der Umweltschutzbeauftragte benachrichtigt werden.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aussehen**

<b>Aggregatzustand</b>	Feststoff.
<b>Form</b>	Barren, Rolle.
<b>Farbe</b>	Metallisch.

<b>Geruch</b>	Geruchlos.
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht verfügbar.
<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	217 - 227 °C (422,6 - 440,6 °F)
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	Nicht verfügbar.
<b>Flammpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht anwendbar.
<b>Obere /untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen</b>	
<b>Untere Entzündbarkeitsgrenze (%)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Obere Entzündbarkeitsgrenze (%)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>relative Dichte</b>	Nicht verfügbar.
<b>Löslichkeit(en)</b>	
<b>Löslichkeit (in Wasser)</b>	Unlöslich
<b>Löslichkeit (andere)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht verfügbar.
<b>Viskosität</b>	Nicht zutreffend
<b>explosive Eigenschaften</b>	Nicht verfügbar.
<b>oxidierende Eigenschaften</b>	Nicht verfügbar.
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>	
<b>Dichte</b>	7,00 - 9,00 g/mL @ 20 °C

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	Starke Oxidationsmittel.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Kontakt mit unverträglichen Materialien.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Säuren. Chlor.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

<b>Allgemeine Angaben</b>	Die Exposition gegenüber dem Stoff oder des Gemisches kann gesundheitsschädigende Wirkungen verursachen.
<b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen</b>	
<b>Verschlucken</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Einatmen</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Hautkontakt</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Augenkontakt</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Symptome</b>	Keine Information verfügbar.
<b>11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	

Produkt	Spezies	Testergebnisse
Lötzinn ECOLOY®TSC (CAS Gemisch)		
<b>Akut</b>		
<i>Einatmen</i>		
LC50	Ratte	> 20 mg/l/4hcalcd. ATE
<i>Oral</i>		
LD50	Ratte	>= 5000 mg/kgcalcd. ATE
Komponenten	Spezies	Testergebnisse
Blei (CAS 7439-92-1)		
<b>Akut</b>		
<i>Einatmen</i>		
	Ratte	11 mg/l/4h(acc.CLP 3.1.1)
<i>Oral</i>		
	Ratte	500 mg/kg(acc.CLP 3.1.1)
Silber (CAS 7440-22-4)		
<b>Akut</b>		
<i>Dermal</i>		
LD50	Ratte	> 2000 mg/kg
<i>Oral</i>		
LD50	Ratte	> 5000 mg/kg
<b>Ätz/Reizwirkung auf die Haut</b>	Keine Daten verfügbar.	
<b>Ätz/Reizwirkung auf die Augen</b>	Keine Daten verfügbar.	
<b>Sensibilisierung der Atemwege</b>	Keine Daten verfügbar.	
<b>Sensibilisierung der Haut</b>	Es wird nicht angenommen, dass dieses Produkt eine Hautsensibilisierung verursacht.	
<b>Erbgutverändernd</b>	Es sind keine Daten verfügbar, die darauf hindeuten, dass das Produkt oder darin vorhandene Verbindungen in Anteilen von mehr als 0,1 % mutagene oder genschädigende Wirkungen haben.	
<b>Kanzerogenität</b>	Keine Daten verfügbar.	
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Es wird nicht angenommen, dass dieses Produkt Auswirkungen auf die Fortpflanzung oder Entwicklung verursacht.	
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (Einmalige Exposition)</b>	Nicht klassifiziert.	
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition</b>	Nicht klassifiziert.	
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar.	
<b>Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben</b>	Keine Information verfügbar.	
<b>Sonstige Angaben</b>	Cadmium erfüllt die Kriterien eines PBT-Stoffes.	

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität** Die Komponenten dieses Produktes sind schädlich für Wasserorganismen.

Komponenten	Spezies	Testergebnisse
Blei (CAS 7439-92-1)		
<b>Wasser-</b>		
Fische	LC50	Forelle,donaldson trout (Oncorhynchus mykiss)
Kupfer (CAS 7440-50-8)		
<b>Wasser-</b>		
Crustacea	EC50	Wasserflöhe (Daphnia magna)
Fische	LC50	Fettkopfelritze (Pimephales promelas)
Silber (CAS 7440-22-4)		
<b>Wasser-</b>		
Crustacea	EC50	Wasserflöhe (Daphnia magna)
Fische	LC50	Fettkopfelritze (Pimephales promelas)

<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Es liegen keine Daten über die Abbaubarkeit des Produktes vor.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>	Nicht verfügbar.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Das Produkt enthält Cadmium mit einer Konzentration von < 0,1 %.
<b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>	Von diesem Bestandteil werden keine anderen nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozonbildungspotential, endokrine Störungen, Treibhauspotential) erwartet.
<b>12.7. Zusätzliche Angaben</b>	Cadmium erfüllt die Kriterien eines PBT-Stoffes.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

<b>Restabfall</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Ableitung in den Boden oder in Wasserwege vermeiden.
<b>Verunreinigtes Verpackungsmaterial</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.  EWC-code: 02 01 10
<b>EU Abfallcode</b>	Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.  EWC-code: 17 04 07
<b>Entsorgungsmethoden / Informationen</b>	Sammeln und rückgewinnen oder in dicht verschlossenen Behältern einer zugelassenen Abfallentsorgung zuführen. Bei der Entsorgung alle maßgebenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.
<b>Besondere Sicherheitsvorkehrungen</b>	Bei der Entsorgung alle maßgebenden gesetzlichen Bestimmungen beachten.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### **ADR**

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

### **IATA**

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

### **IMDG**

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

**14.8. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code** Nicht verfügbar.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Vorschriften**

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang I**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang II**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 für persistente organische Schadstoffe, Anhang I in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregister**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Nicht eingetragen.

#### **Zulassungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

#### **Nutzungsbeschränkungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Stoffe, die für das Inverkehrbringen und die Verwendung der Zulassungspflicht unterliegen**

Blei (CAS 7439-92-1)

**Richtlinie 2004/37/EG : Über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit**

Nicht eingetragen.

**Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz**

Blei (CAS 7439-92-1)

#### **Weitere EU Vorschriften**

**Richtlinie 96/82/EG (Seveso II-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen**

Nicht eingetragen.

**Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit**

Blei (CAS 7439-92-1)

**Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz**

Blei (CAS 7439-92-1)

#### **Andere Verordnungen**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

#### **Nationale Verordnungen**

Nationale Verordnungen für Arbeit mit chemischen Hilfsstoffen befolgen.

#### **15.2.**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#### **Stoffsicherheitsbeurteilung**

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### **Liste der Abkürzungen**

Nicht verfügbar.

#### **Referenzen**

Nicht verfügbar.

#### **Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs**

Die Einstufung für Gesundheit und Umweltgefahren wurde abgeleitet aus einer Kombination von Rechenverfahren und, falls verfügbar, Testdaten.

#### **Jeder in den Abschnitten 2 bis 15 nicht vollständig ausgeschriebene Hinweis ist hier in vollem Wortlaut wiederzugeben**

R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.  
R33 Gefahr kumulativer Wirkungen.  
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
H373 Kann die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition schädigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Angaben zur Revision**

**Schulungsinformationen**

**Haftungsausschluss**

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Produkt- und Firmenidentifikation: Synonyme

Angaben zur Toxikologie: Toxikologische Daten

Beim Umgang mit diesem Material sind die Schulungsanweisungen zu befolgen.

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand.